



## **Mit Sicherheit souveräner unterwegs**

26. Mai 2011

- **Mercedes-Benz Driving Events an 16 Standorten bundesweit**
- **Breite Fahrzeugpalette von der A- bis zur S-Klasse plus Offroader**
- **Hoher Qualitätsstandard mit rund 60 kompetenten Instruktoren**
- **RoadSense: Ungewöhnliche Verkehrserziehung für Jugendliche**
- **AMG Driving Academy mit intensiven Rennstreckentrainings**

Die Unfallstatistik bestätigt es: Mercedes-Fahrer sind weniger oft in Unfälle verwickelt als Fahrer von Autos anderer Marken. Das ist das Ergebnis der ganzheitlichen Sicherheitsphilosophie von Mercedes-Benz. Diese umfasst neben der langjährigen Unfallforschung und der Demokratisierung von Sicherheitsinnovationen in allen Baureihen auch das breit gefächerte Angebot an Fahrsicherheitstrainings. Dabei lernen die Teilnehmer typische Gefahrensituationen kennen und üben angemessene Reaktionen darauf.

Solche Trainings haben beim Sicherheitspionier Mercedes-Benz eine lange Tradition: So führten schon 1902 die Söhne Gottlieb Daimlers in den Werken der Daimler-Motoren-Gesellschaft erste Fahrschulungen durch. Auch Mercedes-AMG begleitet seine Kunden mit maßgeschneiderten, individuellen Fahrtrainings und Events auf dem Weg zur perfekten Fahrzeugbeherrschung (siehe ab Seite 6). Jetzt starten die Fahrsicherheitstrainings der Mercedes-Benz Driving Events und Fahrevents der AMG Driving Academy des Sommers 2011.

An zwölf Orten und vier Offroad-Locations in ganz Deutschland führt Mercedes-Benz die Fahrveranstaltungen durch und ermöglicht so jedem Teilnehmer eine kurze Anreise. „Mit diesem nahezu flächendeckenden Angebot und günstigen Preisen – das halbtägige Kompakt-Training für 18- bis 25-Jährige kostet beispielsweise nur 89 Euro – möchten wir möglichst viele Autofahrer erreichen“, betont Ulrich Mellinghoff, Leiter der Mercedes-Sicherheitsentwicklung. „Von der souveränen Fahrzeugbeherrschung, die in den Trainings geübt wird, profitieren schließlich alle im Straßenverkehr – nicht nur Mercedes-Fahrer. Denn jeder Unfall ist ein Unfall zuviel.“

Entsprechend breit ist auch die Zielgruppe der verschiedenen Kurse: Sie reicht vom Führerscheinneuling bis zum langjährigen Fahrprofi, von der Verkäuferschulung bis zum Berufsfahrer- und Chauffeurtraining: Einzige Voraussetzung ist der Besitz des Führerscheins Klasse 3/Klasse B. Grundsätzlich stellt Mercedes-Benz die Fahrzeuge für die Fahrtrainings. „Das bietet gleich mehrere Vorteile“, erläutert Wolfgang Müller, Chefinstruktor Mercedes-Benz Driving Events. „Die Teilnehmer brauchen keine Angst um ihre Fahrzeuge und den Reifenverschleiß haben, und unsere Instrukturen kennen die Autos genau.“ Außerdem haben die Trainer so die Möglichkeit, den Teilnehmern die Wirkungsweise moderner Assistenzsysteme zu demonstrieren – als Sicherheitspionier bietet Mercedes-Benz hier Technologien, die in anderen Fahrzeugen nicht oder noch nicht verfügbar sind.

Hinzu kommt: Wegen der Leistungsdichte können die Übungen in einem höheren Geschwindigkeitsbereich absolviert werden. „Dadurch ergeben sich realistischere Geschwindigkeiten bei den Übungen“, so Müller. Die Bremsübungen beispielsweise finden in allen Trainingsstufen aus 80 km/h statt. Der Fuhrpark reicht von der A- bis zur S-Klasse und umfasst bei den Offroad-Trainings die komplette Palette an SUV-Modellen und Geländewagen mit dem Stern.

Bevor er das Fahrtraining bei Mercedes-Benz leitete, war Wolfgang Müller zehn Jahre erfolgreich als Rallye-Fahrer aktiv. Ein erfahrener und kompetenter Instruktor – wie alle seine Kollegen bei den Mercedes-Fahrsicherheitstrainings. Denn auch ans Personal stellt Mercedes-Benz hohe Ansprüche. Da zudem stets der gleiche Instruktorpool von rund 60 Trainern zum Einsatz kommt, ist ein hoher Qualitätsstandard bei allen Mercedes-Fahrtrainings in Deutschland gewährleistet, unabhängig vom Veranstaltungsort. Zu den Aufgaben Müllers zählt es auch, diese Qualitätsstandards international zu harmonisieren und so eine globale Durchgängigkeit, etwa bei den nachfolgend beschriebenen Skill-Levels, zu erreichen.

Hier ein Überblick über die verschiedenen Fahrsicherheitstrainings und Fahrevents der Mercedes-Benz Driving Events im Sommer 2011:

- **Kompakt-Training:** In diesem halbtägigen Kurs erleben die Teilnehmer, wie ein Unfall wirksam verhindert werden kann. Zu den Übungsstationen zählen unter anderem eine Vollbremsung mit gleichzeitigem Ausweichmanöver und ein Slalom-Parcours. Das Kompakt-Training wird auch als Spezial-Training für 18- bis 25-Jährige angeboten.
- **Basis-Training:** Im Rahmen dieser eintägigen Veranstaltung zeigen die InstruktorInnen, wie Gefahrensituationen mit Unterstützung der aktiven Regelsysteme sicher und souverän gemeistert werden können. In anspruchsvollen Übungen wie ungebremstem Ausweichen aus 80 km/h, Notbremsen oder dem Abfangen schleudernder Fahrzeuge simulieren die Teilnehmer Unfallsituationen und lernen Strategien, diese unbeschadet zu überstehen.
- **Fortgeschrittenen-Training:** Dieses eintägige Training erweitert die Lösungsmöglichkeiten in Gefahrensituationen bei höheren Geschwindigkeiten. Die Teilnehmer trainieren Notbremsungen bei 100 km/h mit zuvor unbekannter Ausweichrichtung oder das Abfangen eines in einer Kurve ausbrechenden Hecks auf nasser Fahrbahn.

- **Perfektions-Training:** Hier werden Gefahrensituationen im Autobahntempo geübt. So lernen die Teilnehmer unter anderem, ihr Fahrzeug nach einem Notspurwechsel bei 130 km/h wieder einzufangen. Ferner werden auf bekannten Rennstrecken wie dem Sachsenring anspruchsvolle Drift-Übungen absolviert. Das Perfektions-Training dauert zwei Tage.
- **Eco-Training:** Bei dieser Halbtages-Veranstaltung lernen die Teilnehmer in einfachen praktischen und theoretischen Übungen, wie sie ihren Kraftstoffverbrauch durch effizienteren Umgang mit dem Auto senken können. Im Schnitt verbrauchen die Absolventen des Eco-Trainings hinterher 15 Prozent weniger Kraftstoff.
- **Berufsfahrer-Training:** Auf dem Programm dieser zweitägigen Veranstaltung stehen zum Beispiel Ausweichmanöver bei 130 km/h in eine durch eine Ampelanlage vorgegebene Richtung, Notbremsungen und Abfangen eines ausbrechenden Fahrzeuges bei Autobahngeschwindigkeit. Ergänzt wird das Training durch berufsspezifische, theoretische Übungen mit Trainern, die auch Einsatzkommandos der Polizei schulen.
- **Berufsfahrer-Training Perfektion:** Aufbauend auf dem Berufsfahrer-Training werden hier erschwerte Stress-Situationen und berufsbedingte Zusatzaufgaben trainiert und die Teilnehmer individuell gecoacht. Sie fahren bei Nacht einen Handling-Parcours und nehmen an einer Kolonnenfahrt teil. Individuelle Stärken und Schwächen werden für den Berufsalltag psychologisch ausgewertet (Zwei-Tages-Veranstaltung).
- **Mercedes-Benz Driving Experience:** Bei dieser Veranstaltung tauchen die Teilnehmer zwei Tage lang in die Mercedes-Benz Welt ein. Nach einer Besichtigung des Windkanals und der Einfahrbahn des Werks Untertürkheim gehen sie im Mercedes-Benz Museum auf Entdeckungsreise und essen anschließend gemeinsam zu Abend. Am zweiten Tag geht es auf die Trainingsstrecke: Bei Slalom, Brems- und Ausweichmanövern kann die aktuelle Modellpalette inklusive CLS und SLK getestet werden.

- **On- und Offroad-Training:** Diese zweitägige Veranstaltung wendet sich besonders an Neueinsteiger und SUV-Fahrer. Zuerst steht die Fahrsicherheit auf dem Programm: blitzschnelle Spurwechsel, Slalom, einseitiges Bremsen und ABS-Haken. Im zweiten Teil des Trainings geht es dann auf einen Offroad-Parcours. Geübt werden das sichere Handling von Verschränkungen, Schrägfahrten und steilen Bergauf- und Bergabfahrten.
- **Offroad-Training:** Nach einer theoretischen Einführung begleiten die Instrukturen die Teilnehmer durch anspruchsvolle Offroad-Parcours. Sie meistern steile Gefälle und abenteuerliche Schrägfahrten. Zugleich lernen die Teilnehmer, ihr Fahrzeug und sich selbst besser einzuschätzen, um auch in schwierigstem Gelände entspannt ans Ziel zu kommen. Mercedes-Benz bietet mit Basis-, Aufbau-, Exklusiv- und Profi-Offroadtraining ein- und zweitägige Kurse mit verschiedenen Niveaus an.
- **Offroad-Reisen:** Mit Fly&Drive Irland, Erlebnisreise Italien und Erlebnisreise „Dach der Welt und weiter“ ist das Angebot weit gefächert. Die fünfwöchige Weltreise „Dach der Welt und weiter“ führt von Deutschland über Russland, Kasachstan, China, Tibet, Nepal und Bhutan bis nach Indien.

Weitere Informationen gibt es unter [www.mercedes-benz.de/driving-events](http://www.mercedes-benz.de/driving-events) und [www.offroad.mercedes-benz.de](http://www.offroad.mercedes-benz.de)

### **Neues Verkehrserziehungsprogramm RoadSense: Mit 14 am Steuer**

Rund 600 Schülerinnen und Schüler haben 2010 an einem Pilotprojekt der Mercedes-Benz Driving Academy in Stuttgart teilgenommen, jetzt geht das ungewöhnliche Training in die nächste Runde. Ziel der neu entwickelten Verkehrserziehungsinitiative **RoadSense** ist, das Risiko von Jugendlichen im Straßenverkehr zu minimieren. Im Rahmen von RoadSense dürfen unter professioneller Aufsicht und auf abgesperrtem Gelände Achtklässler hinter dem Lenkrad eines Autos Platz nehmen. Den 13- bis 15-jährigen Schülerinnen

und Schülern wird allerdings nicht das Autofahren beigebracht. Stattdessen erleben sie nicht nur hinter dem Steuer, sondern vor allem als Mitfahrer typische Konfliktsituationen und lernen, damit verantwortlich umzugehen.

Bei dem Verkehrserziehungsprogramm RoadSense der Mercedes-Benz Driving Academy können Schulen aller Arten mit ihren achten Klassen teilnehmen.

Informationen sind bei Mercedes-Benz erhältlich per Mail an:

[roadsense-stuttgart@daimler.com](mailto:roadsense-stuttgart@daimler.com) oder im Internet unter [www.mbdriivingacademy.com](http://www.mbdriivingacademy.com).

### **AMG Driving Academy: Von ersten Schritten im Grenzbereich bis zum intensiven Rennstreckentraining**

Auf dem Weg zur perfekten Fahrzeugbeherrschung begleitet Mercedes-AMG seine Kunden mit maßgeschneiderten, individuellen Fahrtrainings und Events. Dabei stehen Fahrspaß, Fahrsicherheit und Leidenschaft im Mittelpunkt, ergänzt durch ein hochwertiges Rahmenprogramm mit landestypischen kulinarischen Genüssen und professioneller Betreuung. Mit EMOTION, BASIC, ADVANCED, PRO und MASTERS stehen fünf Programme zur Wahl. Die Auswahl reicht von Lifestyle-orientierten Events über Veranstaltungen, bei denen die Teilnehmer erste Schritte im Grenzbereich unternehmen, bis hin zu intensiven Rennstreckentrainings mit Wettbewerbscharakter – mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad auf die individuellen Ansprüche der Teilnehmer maßgeschneidert. Die Programme der AMG Driving Academy starten bereits ab 370 Euro.

Auf legendären Rennstrecken wie der Nürburgring-Nordschleife oder dem Grand-Prix-Kurs im belgischen Spa-Francorchamps lernen AMG Fahrer und Enthusiasten schrittweise das Aufsuchen der Grenzbereiche. Auf diese Weise verbessert jeder Teilnehmer seine aktive Fahrsicherheit automatisch. Lizenzierte und rennsporterprobte Trainer vermitteln ihr umfangreiches Wissen auf professionelle Art. Neben DTM-Pilotin Susie Stoddart sind Bernd Schneider, Bernd Mayländer und Chris Mamerow als weitere prominente Mitglieder im Team um Chef-Instruktor Reinhold Renger tätig.

Je nach Veranstaltungsart fahren die Teilnehmer mit ihren eigenen AMG Fahrzeugen oder mit von der AMG Driving Academy gestellten AMG Hochleistungs-Automobilen. Zusätzlich stehen auch Mietfahrzeuge zur Verfügung, beispielsweise der SLS AMG, der SLK 55 AMG, der C 63 AMG, der E 63 AMG sowie der SL 63 AMG – alle mit dem AMG Performance Package ausgerüstet.

Nahezu spielerisch nebenbei lernen die Teilnehmer der Veranstaltungen auch, effizient mit dem Kraftstoff umzugehen. „Wir zeigen, dass volles Ausdrehen der Motoren, Bremsen auf der letzten Rille und generell hektische Fahrweise keineswegs am schnellsten sind“, erläutert Chefinstruktor Renger. „Viele Teilnehmer sind verblüfft, dass sie nach dem Training schnellere Rundenzeiten mit deutlich weniger Verbrauch erreichen.“ Eine weitere Besonderheit ist die internationale Abstimmung der einzelnen Trainingsstufen. Renger: „Viele unserer Kunden nützen das Angebot, den nächsten Schritt zur Perfektion in einem anderen Land oder gar Kontinent zu gehen.“

Alle Veranstaltungen der AMG Driving Academy im Überblick:

- **EMOTION:** Bei diesen Lifestyle-orientierten Events sind die maximal 24 Teilnehmer mit von AMG bereitgestellten Fahrzeugen auf interessanten Routen in reizvollen Landschaften unterwegs. Neu sind die Events EMOTION-Tour Golf, EMOTION-Tour Montreux sowie die EMOTION-Tour DTM Show-Event München.
- **BASIC:** Sicheres und souveränes Reagieren steht im Fokus dieses Trainings, bei dem die Teilnehmer im professionellen Umfeld das Know-how für ihre ersten Runden im Grenzbereich erlernen. Zum Beginn erfolgt eine ausführliche theoretische Einweisung. Hier stehen nicht nur die Grundlagen der Fahrphysik, sondern auch die Themen Sitzposition, Lenkradhaltung, Blickführungstechnik sowie Sicherheitsregeln im Fokus. Im praktischen Teil haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ihr Fahrkönnen mit eigenen oder auf bereitgestellten AMG Fahrzeugen einzuschätzen, zu erweitern und die Fahrer-Assistenzsysteme kennen zu lernen.

- **ADVANCED:** Bei der zweiten Stufe der AMG Trainings steht das Vertiefen des Fahrkönnens und das sportliche Autofahren im Mittelpunkt. Die theoretische Einweisung umfasst neben fahrphysikalischen Grundlagen vor allem die Themen Kurventechnik, Ideallinie und Bremspunkt. Beim praktischen Teil auf der Rennstrecke haben die Teilnehmer Gelegenheit, das Gelernte umzusetzen. Im Sektionstraining werden die Besonderheiten der jeweiligen Kurvenpassagen detailliert erläutert, und das geführte Fahren hinter dem Instruktor erleichtert das Kennenlernen von Ideallinie und Bremspunkt.
- **PRO:** Die dreitägigen Veranstaltungen finden in Le Castellet (Frankreich) und am Red Bull Ring (Österreich) statt. Voraussetzung für die Teilnahme am PRO-Training ist ein absolviertes AMG BASIC-Training, ein AMG ADVANCED-Training oder ein vergleichbarer Fahrerlehrgang. Nach dem sektionsweisen Erkunden der Rennstrecken fahren die acht Gruppen mit je acht Teilnehmern in geführten Runden hinter dem Instruktor. Ein Co-Instruktor schließt jede der Gruppen ab. Danach folgt das freie Fahren. Die abschließende „AMG Competition“ in Form eines Gleichmäßigkeitswettbewerbs unterstreicht den sportlichen Charakter.
- **MASTERS:** Die AMG Driving Academy setzt 2011 im anspruchsvollsten Skill Level ausschließlich SLS AMG GT3-Fahrzeuge ein. Das modular aufgebaute MASTERS SLS AMG GT3 besteht aus vier Stufen. Bei der dreistündigen EXPERIENCE starten die Teilnehmer mit geführtem Fahren in der Straßenversion des SLS AMG. Nach einer Einführung und Sitzprobe erleben sie den SLS AMG GT3 selbst am Steuer, auch hier werden sie von einem Vorausfahrzeug sicher über den Rennkurs geführt. Anschließend nehmen die Teilnehmer in dem von einem erfahrenen Rennprofi pilotierten SLS AMG GT3 Renntaxi Platz. Bei der zweiten Stufe, dem WARM-UP, stehen unter anderem Beschleunigen, Bremsen, Schalten, Überholen und verschiedene Handlingübungen jeweils auf Sportreifen auf dem Programm. Teilnehmer mit Wohnsitz in Deutschland erwerben zudem eine nationale DMSB-Fahrerlizenz. In Stufe drei, dem TRAINING, geht es um das systematische Optimieren der persönlichen Fähigkeiten wie Kurventechnik, perfektes Bremsen, Beschleunigen und Schalten.



Der Höhepunkt der MASTERS SLS AMG GT3 ist die COMPETITION, die voraussichtlich Ende 2012 beginnen wird: Nach einem rennstreckenspezifischen Training absolvieren die Teilnehmer die ersten Wertungsprüfungen, anschließend folgen der Einzel- und der Team-Wettbewerb.

Seite 9

Die detaillierten Termine sowie weitere Informationen finden Interessenten auf [www.mercedes-amg.com/driving-academy](http://www.mercedes-amg.com/driving-academy) oder über die Hotline der AMG Driving Academy unter +49 7144 302-575.

**Ansprechpartner:**

Norbert Giesen, Telefon: +49 (0)711 17-76422, [norbert.giesen@daimler.com](mailto:norbert.giesen@daimler.com)  
Wolfgang Zanker, Telefon: +49 (0)711 17-75847, [wolfgang.zanker@daimler.com](mailto:wolfgang.zanker@daimler.com)

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:  
[www.media.daimler.com](http://www.media.daimler.com) und [www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)